

„AUFBLÜHEN“

FILM-ANDACHT ZUM ADVENT

Denzlingen, Seelsorgeeinheit An der Glotter - Sonntag, 30. November 2014, 20.00 Uhr

Ablauf

Einstimmung mit Bildern

Musik, instrumental

Liturgische Begrüßung

Hinführender Text

Kyrie, beginnend mit Liedruf „Kyrie“

Text

Zugang zum Film

Film „Die Blume“

Filmgespräch

Impuls zur Reflexion in der Stille

Musik, instrumental

Fürbitten / Liedruf: Sende aus deinen Geist u. d. Antlitz d. Erde wird neu

Vater unser

Musik, instrumental

Lesung: Jes 35,1-6a.10

Lied: Kündet allen in der Not (GL 221/ 1-5)

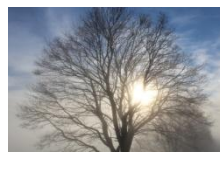
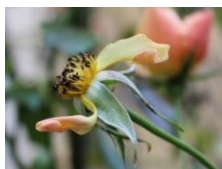
Wiederholung des Film

Segensgebet

Musik, instrumental (mit Bildern vom Anfang)

Elemente der Film-Andacht

Einstimmung mit Bildern



Die Fotografien von Thomas Belke können auf Wunsch bereit gestellt werden.

Liturgische Eröffnung

Wir sind Eingeladene. Unser Glaube führt uns zusammen. Gott und unser Leben sind verbunden. Beginnen wir deswegen diesen Gottesdienst „Im Namen des Vaters, ...“

Hinführender Text

Die Tage des November gehen zu Ende. Tage in denen sich die Natur auf den Winter vorbereitet. und in denen uns an verschiedenen Stellen die Vergänglichkeit allen Lebens bewusst wird.

Heute nun beginnt mit dem Warten auf Jesu Ankunft eine neue Zeit. Viele Zeichen und Bräuche deuten es an: Wir haben die erste Kerze am Adventskranz entzündet; von Woche zu Woche wird das Licht wachsen. Die Kinder öffnen das erste Türchen am Adventskalender. Von Tag zu Tag werden mehr Türen offenstehen. In wenigen Tagen schneiden wir Barbarazweige und hoffen, dass die Knospen bis Weihnachten aufspringen und anfangen zu blühen.

Auch die Lesungen aus dem Buch Jesaja, die wir in der Adventszeit hören, greifen Bilder vom Erwachen der Natur auf: ein Reis, das aus dem Stumpf sprosst, die Erde, die Saaten hervorbringt, die Steppe, die blüht.

Wachsen, Aufblühen – was uns in Bildern und Symbolen begegnet, gilt es auch für uns? - In dieser Abendstunde soll Raum dafür sein, dieser Frage nachzuspüren.

Kyrie

Gott, auf dessen Ankunft wir warten, wir kommen zu dir.
Wir halten dir hin unsere Traurigkeit
und das, was in unserem Leben verkümmert oder abgestorben ist.

(Bilder: Mann draußen unterwegs/ vertrocknete Pflanze)

Kurze Pause -> Kyrie-Liedruf

Wir tragen vor dich unsere Sehnsucht:
Was brach liegt, möge zu neuem Leben erwachen.

(Bilder: leerer Topf / zart wachsende Pflanze)

Kurze Pause -> Kyrie-Liedruf

Wir stehen vor dir mit unserer Energie und unserer Freude, zu schaffen und zu gestalten:

Was du in uns gelegt hast, möge wachsen und Frucht bringen.

(Bild: Mann mit mehreren blühenden Pflanzen)

Kurze Pause -> Kyrie Liedruf

Bilder zu den Kyrie-Rufen



Die Screenshots können auf Wunsch bereit gestellt werden.

Film

Hinführung

Für Blumenfreunde wird es jetzt interessant. Vielleicht auch für zuweilen Einsame, die noch keine Blumenfreunde sind. Aber: Männer als Blumenfreunde? Blühen auch Männer auf, wenn Blumen blühen? Lassen wir uns überraschen.

Film „Die Blume“ (4.30 Min.) & Film-Gespräch

Alle:

- Was gefällt Ihnen am Film?
- Hat jemand schon einmal eine ähnliche Erfahrung gemacht – und getraut sich, diese uns zu sagen ...

Persönliche Impulse: *(Bild eingeblendet / ca. 2 Min. Stille)*

- Andere Menschen beim Wachsen, beim Aufblühen begleiten. Da denke ich an ...
- Das hilft mir beim Wachsen, beim Aufblühen – jetzt in dieser Zeit des Advent ...



Dieser Sreenshot kann auf Wunsch bereit gestellt werden.

Fürbitten

*Liedruf nach jeder Fürbitte: Sende aus deinen Geist und das Antlitz der Erde wird neu
Gott, du unser Schöpfer, der Leben schenkt und lebendig macht, zu dir kommen wir mit
unseren Bitten:*

Wir bitten für Menschen, die sich leer und ausgebrannt fühlen:
Schenke ihnen Zuversicht und Kraft zu neuem Beginn.

Wir bitten für die, die leiden unter Zwietracht und Streit:
Lass sie spüren, wenn zarte Zeichen der Annäherung keimen und gib ihnen den Mut zur
Versöhnung.

Wir bitten für Menschen, denen du fremd bist und die sich doch nach dir sehnen:
Lass in ihnen wachsen das Vertrauen auf dich;
stelle ihnen Menschen zur Seite, die ihnen Stütze und Begleitung sein können.

Für die vielen, die sich einsetzen für Alte, Kranke und Bedürftige:
Segne ihre Arbeit und lass sie fruchtbar werden für die, die ihnen anvertraut sind.

Für unsere Verstorbenen, deren irdisches Leben dahingewelkt ist:
Lass sie zu neuem Leben erblühen in deinem Reich.

Lesung: Jes 35, 1-6a.10

1 Die Wüste und das trockene Land sollen sich freuen, die Steppe soll jubeln und blühen. 2 Sie soll prächtig blühen wie eine Lilie, jubeln soll sie, jubeln und jauchzen. Man wird die Herrlichkeit des Herrn sehen, die Pracht unseres Gottes. 3 Macht die erschlafften Hände wieder stark und die wankenden Knie wieder fest! 4 Sagt den Verzagten: Habt Mut, fürchtet euch nicht! Seht, hier ist euer Gott! Er selbst wird kommen und euch erretten. 5 Dann werden die Augen der Blinden geöffnet, auch die Ohren der Tauben sind wieder offen. 6 Dann springt der Lahme wie ein Hirsch, die Zunge des Stummen jauchzt auf. In der Wüste

brechen Quellen hervor und Bäche fließen in der Steppe. 10 Die vom Herrn Befreiten kehren zurück und kommen voll Jubel nach Zion.

Wiederholung des Films

Segensgebet

V: Gesegnet sei
diese Erde, alles Leben und Wachsen,
Menschen, Tiere und Pflanzen,
damit in der ganzen Schöpfung
der Lebensatem Gottes spürbar sei.

A: Amen

V: Gesegnet sei
jede Gemeinschaft des Lebens,
unsere Familien, Gruppen und Dörfer,
alle Länder und Nationen,
damit Friede und Gerechtigkeit
das Leben aller Menschen erhalte.

A: Amen

V: Gesegnet sei
die Gemeinschaft der Glaubenden
damit sie allen Menschen
Heimat gebe
und eintrete für das Leben in Fülle.

A: Amen

Ausklang: Musik, instrumental (dazu Bilder vom Anfang)

Nachklang

Alle Mitfeiernden erhalten den Text zum Advent „Mittendrin“ und eine Blumenblüte aus Holz.

Mittendrin

Mitten im Alltag:
ein Ort für die Seele.

Mitten im Getümmel:
ein Ort der Ruhe.

Mitten im Tun:
ein Ort für die Dankbarkeit.

Mitten im Advent:
Ein Licht geht auf.

Mitten im Leben:
Gott unter uns.



Diese Film-Andacht wurde von Dr. Elisabeth Immerz-Winkler & Thomas Belke verantwortet.